

4. Deutsche Kardiagnostik-Tage 2012

mit 5. Leipziger Symposium
Nichtinvasive Kardiovaskuläre Bildgebung

Kardiale Bildgebung und Intervention

Intensive Fortbildung mit Qualifizierungsmöglichkeiten



© Fotos: Herzzentrum Leipzig

www.kardiagnostik.de

09.-11. Februar 2012
Herzzentrum/Leipziger KUBUS



UNIVERSITÄT LEIPZIG
HERZZENTRUM

PROGRAMM

Unify Quadra™
CRT-D

Quartet™
LV Elektrode



EINE KLASSE VIER SICH

NEUE WEGE IN DER CRT

Der Unify Quadra CRT-D und die Quartet LV-Elektrode sind das erste verfügbare quadripolare CRT-System und das im Kompaktformat. Das innovative CRT-System mit seinen vier Stimulationspolen ermöglicht die variable LV-Stimulation ohne Veränderung der Elektrodenposition. Auf diese Weise wird die Therapie der Patienten mit Herzinsuffizienz verbessert.

Klinische Informationen und Schulungsmaterial finden Sie unter www.sjmquadripolar.com.



ST. JUDE MEDICAL™

MORE CONTROL. LESS RISK.

Unless otherwise noted, ™ indicates that the name is a trademark of, or licensed to, St. Jude Medical or one of its subsidiaries. ST. JUDE MEDICAL, the nine-squares symbol and MORE CONTROL. LESS RISK. are trademarks and service marks of St. Jude Medical, Inc. and its related companies. ©2011 St. Jude Medical, Inc. All Rights Reserved.

Organisation und Impressum	4
Grußwort Tagungsleitung	5
Allgemeine Informationen	
Registrierung	6
Öffnungszeiten etc.	7
Anreise/Navigation/Parken/ÖNV	8
Zertifizierung/Fortbildungspunkte	11
Kooperationspartner	12
Sponsoren, Aussteller und Medienkooperationen	13
Abendprogramm	15
Programmübersichten	
Donnerstag, 09. Februar 2012	16
Freitag, 10. Februar 2012	17
Samstag, 11. Februar 2012	18
Programm und Workshops	
Donnerstag, 09. Februar 2012	19
Freitag, 10. Februar 2012	24
Samstag, 11. Februar 2012	28
Posterpräsentationen	33
Autoren, Referenten und Vorsitzende	44
Allgemeine Geschäftsbedingungen	46
Autorenhinweise	48
Registrierungsformular	49
Stadtplan und Liniennetzplan Leipzig (als Einleger)	

Tagungsort und Termin

Workshops

09. Februar 2012

Herzzentrum Leipzig GmbH

Universitätsklinik

Hörsaal, Seminar- und

Konferenzraum

Strümpellstraße 39

04289 Leipzig

Programm/MTRA/Practical Teaching

10.-11. Februar 2012

Leipziger KUBUS des Helmholtz-

Zentrums für Umweltforschung – UFZ

Saal 1, Saal 2

Raum 205 PC Schulungsraum

Permoserstraße 15

04318 Leipzig

Veranstalter

Herzzentrum Leipzig GmbH

Universitätsklinik

Strümpellstraße 39 • 04289 Leipzig

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Matthias Gutberlet, Leipzig

Prof. Dr. Stephan Miller, Tübingen

Prof. Dr. Holger Thiele, Leipzig

Kooperationspartner

Akademie für Fort- und Weiterbildung in der Radiologie

Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin

Deutsche Gesellschaft für Kardiologie-, Herz- und

Kreislaufforschung

RTaustria – Verband der Radiologietechnologen Österreichs

VMTB in der Deutschen Röntgengesellschaft e. V.

Tagungsorganisation

Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH

Maik Hiller/Martin Singer

Carl-Pulfrich-Straße 1 • 07745 Jena

Tel. +49 (0)3641 311 63-21/-10 • Fax +49 (0)3641 311 62 43

kardiagnostik@conventus.de • www.conventus.de

Aktuelle Informationen und Anmeldung

www.kardiagnostik.de

Programmerstellung

Satz www.krea.tif-design.de

Druck www.tischendorf.de

Auflage 8.000

Redaktionsschluss 12.12.2011

Sehr geehrte Damen und Herren,
 liebe Kolleginnen und Kollegen,

erstmalig in diesem Jahr finden die 4. Deutschen Kardiodiagnostik-Tage gemeinsam mit dem 5. Leipziger Symposium Nichtinvasive Kardiovaskuläre Bildgebung vom 09. bis 11. Februar 2012 an der Universität Leipzig – Herzzentrum und im KUBUS Leipzig der Helmholtzgesellschaft statt. Dazu möchten wir alle Anfänger in der kardialen Bildgebung bis zum Experten aus Radiologie, Kardiologie, Herzchirurgie und Nuklearmedizin zur Teilnahme ganz herzlich eingeladen!

Vor Therapie und Prognose steht eine fundierte Diagnostik. Die Bildgebung mit kardialem MRT und CT liefert uns dazu immer bessere Grundlagen. Unter dem Focus „Kardiale Bildgebung und Intervention“ haben wir Ihnen hoffentlich ein spannendes Programm zusammengestellt, welches unter anderem der interventionellen Rhythmologie, dem transkutanen Klappenersatz oder -rekonstruktion oder der interventionellen Therapie bei Erwachsenen mit angeborenen Herzfehlern (EMAH) besondere Aufmerksamkeit schenkt.

Zusätzlich zu den Vorträgen sind klinische Fallbesprechungen und zertifizierte Kurse zur CT und MRT, Hands-on Workshops zu Echokardiografie, CT und MRT des Herzens im Angebot. **Neu ist der Kompaktworkshop am Donnerstag mit LIVE-Cases vom MRT/CT/Hybrid-OP und Herzkatheterlabor, sowie Face-OFF Sessions der Hersteller von Post-processing Tools am Freitag und die Möglichkeit des Arbeitens mit einer MR/CT-Fallsammlung zum Selbststudium.** Das erfolgreiche, auf MTRAs abgestimmte Programm am Samstag wird fortgesetzt.

Wir freuen uns sehr auf die weitere Gestaltung der Tagung und auf spannende, inhaltsreiche und unterhaltsame Tage mit Ihnen in Leipzig! Mit herzlichen Grüßen im Namen des gesamten Organisationskomitees



Prof. Dr. Matthias Gutberlet, Leipzig



Prof. Dr. Stephan Miller, Tübingen



Prof. Dr. Holger Thiele, Leipzig

Registrierung

Bitte registrieren Sie sich vorzugsweise online unter www.kardiagnostik.de. Eine Anmeldung per Fax oder Post ist ebenfalls möglich. Hierfür benutzen Sie bitte das Registrierungsformular auf Seite 49.

Tagungsgebühren

	bis 15. Januar 2012	ab 16. Januar 2012
Arzt	250 EUR	300 EUR
Student*	65 EUR	75 EUR
MTRA Programm (11. Februar)	80 EUR	120 EUR
Tageskarte (10. Februar)	-	160 EUR
Tageskarte (11. Februar)	-	160 EUR
Gesellschaftsabend (s. S. 15) im Restaurant „Panorama Tower“	-	50 EUR

Kursgebühren**

CT-Kurse Stufe 1

09. Februar 2012 (max. 20 Teilnehmer) ausgebucht

MRT-Kurse Stufe 1

09. Februar 2012 (max. 20 Teilnehmer) ausgebucht

CT/MR/HK-Workshop mit LIVE Cases

09. Februar 2012 200 EUR

Practical Teaching

11. Februar 2012 100 EUR

* nur mit Nachweis

** Bei gleichzeitiger Buchung eines Kurses und des Kongresses erhalten Sie eine Ermäßigung von 100 EUR.

Sie erhalten als Teilnehmer mit Ihrem Namensschild die Berechtigung innerhalb der Tarifzone 110 des Leipziger Nahverkehrs (exkl. Flughafen) in der Zeit vom 09. bis 11. Februar 2012 alle Verkehrsmittel des LVB zu nutzen.

Wenn Sie **bis zum 15. Januar 2012** Ihre Teilnahmegebühren entrichtet haben, bekommen Sie das Namensschild im Vorfeld an Ihre angegebene Kontaktadresse gesendet und Sie können beim Eintreffen in Leipzig bereits den LVB nutzen.

Specials

Die Erstautoren der 20 bestbewerteten eingereichten Abstracts erhalten eine Ermäßigung von 50% auf die Teilnahmegebühr der Interdisziplinären Vorträge bzw. der MTRA Tagung.

Die Bewertung erfolgt durch den wissenschaftlichen Beirat. Diese Ermäßigung ist nicht mit weiteren Vergünstigungen kombinierbar!

Tagungsbüro, Vortragsannahme, Öffnungszeiten

Der Check-In befindet sich im Herzzentrum (HZL) direkt vor dem Hörsaal und im Leipziger KUBUS (LK) im Eingangsfoyer, neben der Garderobe. Ihre Vorträge geben Sie bitte jeweils im Veranstaltungssaal ab. Es wird stets ein Mitarbeiter hierfür im Saal bereitstehen.

	Donnerstag (HZL/LK)	Freitag	Samstag
Tagungsbüro	07 ⁰⁰ -16 ⁰⁰ /17 ⁰⁰ -19 ³⁰	07 ⁰⁰ -18 ⁰⁰	07 ⁰⁰ -15 ³⁰
Industrierausstellung		09 ⁰⁰ -17 ⁰⁰	09 ⁰⁰ -14 ⁰⁰

Internet

Herzzentrum: Es steht Ihnen dort ein frei nutzbarer Internetzugang am Check-In zur Verfügung.

Leipziger Kubus: Es steht Ihnen dort ein frei nutzbarer WLAN-Internetzugang mit folgenden Zugangsdaten zur Verfügung.

Netzwerk: KUBUS Passwort: Kardiodiagnostik2012

Veröffentlichung Abstracts

Abstracts, die während der Tagung präsentiert werden, werden beim Thieme-Verlag in der Zeitschrift „RöFo – Fortschritte auf dem Gebiet der Röntgenstrahlen und der bildgebenden Verfahren“, Ausgabe 02/2012 als Sonderdruck zur Tagung veröffentlicht. Die Zeitschrift liegt der Tagungstasche bei.

Evaluationsbogen

Bitte geben Sie Ihren vollständig ausgefüllten Evaluationsbogen an Ihrem letzten Kongresstag im Tagungsbüro ab. Wir würden uns freuen, wenn Sie die Tagung 2013 heute schon mitgestalten.

Rauchen

In beiden Tagungsgebäuden besteht striktes Rauchverbot!

Service für Schwerbehinderte

Alle Räumlichkeiten sind für Schwerbehinderte geeignet. Bitte beachten Sie lediglich, dass der PC Raum am Leipziger KUBUS fest bestuhlt und sehr eng ist.

Abstract-Legende

Titel	Abstract-ID
Bildgebung in der Rhythmologie	BGR
Erwachsene mit angeborenen Herzfehlern	EHF
Kardiomyopathien/Myokarditis	KMY
Klappen (vor und nach transkutanem Klappenersatz)	KLA
Koronare Herzkrankheit	KOH
Technische Entwicklungen	TNE

Mit der Bahn ab 99 EUR zu den
4. Deutschen Kardiodiagnostik-Tagen



Mit dem Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn können Sie beim Kongress-Besuch sparen. Der Preis für ein DB-Veranstaltungsticket zur Hin- und Rückfahrt* nach Leipzig beträgt:

- 2. Klasse 99 EUR
- 1. Klasse 159 EUR

Das DB-Veranstaltungsticket gilt für den Reisezeitraum vom
07. bis 13. Februar 2012.

Buchen Sie Ihr DB-Veranstaltungsticket telefonisch unter der Service-Nummer +49 (0)1805 31 11 53** mit dem Stichwort: **Conventus** und halten Sie Ihre Kreditkarte zur Zahlung bereit.

z. B. auf der Strecke (Hin- und Rückfahrt)			Normal- preis***	Preis Veranstaltungsticket	Preis- vorteil
Essen	↔	Leipzig	215 EUR	99 EUR	116 EUR
Hamburg	↔	Leipzig	186 EUR	99 EUR	87 EUR
München	↔	Leipzig	178 EUR	99 EUR	79 EUR
Frankfurt a. M.	↔	Leipzig	144 EUR	99 EUR	45 EUR

Wir wünschen Ihnen eine gute Reise mit der Deutschen Bahn!

* Vorausbuchungsfrist mindestens 3 Tage. Mit Zugbindung und Verkauf, solange der Vorrat reicht. Umtausch und Erstattung vor dem 1. Geltungstag 15 EUR, ab dem 1. Geltungstag ausgeschlossen. Gegen einen Aufpreis von 20 EUR sind innerhalb Deutschlands auch vollflexible Fahrkarten (d. h. ohne Zugbindung) für die Reisetage Montag bis Donnerstag erhältlich.

** Die Hotline ist von Montag bis Samstag von 08⁰⁰–21⁰⁰ Uhr erreichbar, die Telefonkosten betragen 14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, maximal 42 Cent pro Minute aus den Mobilfunknetzen.

*** Preisänderungen vorbehalten. Angaben ohne Gewähr.

Anreise/Parken

Herzzentrum Leipzig GmbH
Universitätsklinik
Strümpellstraße 39 (entspricht auch Navigationsadresse)
04289 Leipzig

Auto/Parkmöglichkeiten

Mit dem Auto aus Richtung Berlin, München, Halle und Dresden:

- A 38 Abfahrt Leipzig Südost Richtung Leipzig
- S 242 und danach S 38 folgen bis zum Stadtteil Probstheida
- dem Leitsystem folgend an der Kreuzung
Prager-/Chemnitzer-/Bockstraße rechts in die Bockstraße abbiegen
- rechts in die Strümpellstraße abbiegen

Mit dem Auto aus anderen Richtungen:

- Richtung Leipzig Stadtmitte
- Richtung Stadtteil Probstheida oder Völkerschlachtdenkmal
- nach Passieren des Denkmals Beschilderung folgen
- dem Leitsystem folgend an der Kreuzung Prager-/Nieritzstraße
links in die Nieritzstraße abbiegen
- rechts in die Strümpellstraße abbiegen

Parkmöglichkeiten stehen im Bereich der Klinik kostenfrei zur Verfügung.

Bahn/Bus/Straßenbahn:

- Straßenbahnlinie 15 (Richtung Meusdorf) bis Haltestelle „Probstheida“
(anschließend ca. 15 Minuten Fußweg)
- oder alternativ, Buslinie 76 ab Haltestelle „Probstheida“ bis zum
„Herzklitorium“

Allgemeine Informationen

Leipziger KUBUS

des Helmholtz-Zentrums für Umweltforschung – UFZ
Permoserstraße 15 (entspricht auch Navigationsadresse)
04318 Leipzig

Auto/Parkmöglichkeiten

Von der A 14 kommend (Abfahrt Leipzig-Nordost) auf der Torgauer Straße Richtung Stadtzentrum, an der Kreuzung Permoserstraße links fahren, bis zum Schild KUBUS Tiefgarage. Die Einfahrt zur Tiefgarage befindet sich 50 m hinter dem Haupteingang zum Wissenschaftspark.

Von der Abfahrt Leipzig-Ost der B 6 (Permoserstraße) stadteinwärts folgen, ca. 200 m nach der Unterführung kommt rechter Hand die Einfahrt zur Tiefgarage. Diese ist seit 01. März 2011 eine Umweltzone, in die nur mit grüner Plakette gefahren werden darf. Besucher des Leipziger KUBUS ohne grüne Plakette haben die Möglichkeit nahe der Autobahnabfahrt Leipzig Ost auf dem Gelände des Einkaufszentrums „Paunsdorf Center“ kostenlos zu parken. *Nutzen Sie von dort den Bus zum KUBUS (siehe unten).*

Bahn/Bus/Straßenbahn:

Ab Hauptbahnhof mit der Straßenbahnlinie 3 (Richtung Sommerfeld bzw. Taucha) bis Haltestelle Torgauer/Permoserstraße, dann in die Permoserstraße und nach ca. 300 m befindet sich links der KUBUS. Fahrtzeit ca. 15 Minuten.

Auf der Ostseite des Einkaufszentrums „Paunsdorf Center“ beim mittleren Eingang befindet sich die Haltestelle der Buslinie Nr. 90. Dieser benötigt 8–10 Minuten zum Leipziger KUBUS (Haltestelle „Leonard-Frank-Straße“). Der Bus fährt wochentags alle 10 Minuten.



CME-Anerkennung und Zertifizierung

Die Zertifizierung der 4. Deutschen Kardiodiagnostik-Tage 2011 als berufsbezogene Fortbildung ist von der Landesärztekammer Sachsen wie folgt zertifiziert wurden:

09. Februar 2012

MRT-Kurs Stufe 1	8 Punkte	Kategorie C
CT-Kurs Stufe 1	8 Punkte	Kategorie C
CT/MR/HK-Workshop	8 Punkte	Kategorie C

10. Februar 2012*

Wissenschaftliches Programm	8 Punkte	Kategorie A
-----------------------------	----------	-------------

11. Februar 2012*

Practical Teaching	5 Punkte	Kategorie C
Wissenschaftliches Programm	8 Punkte	Kategorie A

Die Akademien der Deutschen Röntgengesellschaft e. V. und der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie e. V. erkennen die Zertifizierung wie folgt an:

09. Februar 2012

MRT-Kurs Stufe 1	8 Punkte	Kategorie 1
CT-Kurs Stufe 1	8 Punkte	Kategorie 1
CT/MR/HK-Workshop	8 Punkte	Kategorie 1

10. Februar 2012*

Wissenschaftliches Programm	8 Punkte	Kategorie 1
-----------------------------	----------	-------------

11. Februar 2012*

Practical Teaching	5 Punkte	Kategorie 1
Wissenschaftliches Programm	8 Punkte	Kategorie 1
MTRA Programm	8 Punkte	Kategorie 1



Anwesenheitslisten

Bitte denken Sie daran, sich täglich mit Ihrem Barcode in die jeweiligen Anwesenheitslisten einzutragen. Diese finden Sie im jeweiligen Veranstaltungsraum.

* Für den 10. und 11. Februar 2012 wurde für den Kurs: „Arbeiten mit CT-/MR-Fallsammlung der DRG – Selbststudium für Teilnehmer des CT-/MR-Kurses zur Erlangung Qualifikierungsstufe I bzw. des CT-/MR-Workshops“ die Zertifizierung bei der LÄK Sachsen für Punkte der Kategorie C beantragt. Die Zertifizierung wird durch die DRG und DGK anerkannt.

Teilnahmebescheinigung

Ihre Teilnahmebescheinigung zu allen Kursen/Veranstaltungen erhalten Sie an Ihrem letzten Kongresstag am Check-In.

Kooperationspartner

Akademie für Fort- und Weiterbildung in der Radiologie

Straße des 17. Juni 114

10623 Berlin

Tel. +49 (0)30 91 60 70-15

Fax +49 (0)30 91 60 70-22

www.drg.de/Akademie



Deutsche Gesellschaft für Kardiologie-, Herz- und
Kreislaufforschung e. V.

Achenbachstraße 43

40237 Düsseldorf

Tel. + 49 (0)211 60 06 92-0

Fax + 49 (0)211 60 06 92-10

www.dgk.org



Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin e. V.

Irenenstraße 1

65189 Wiesbaden

Tel. +49 (0)611 205 80 40-0

Fax +49 (0)611 205 80 40-46

www.dgim.de



RTaustria

Verband der Radiologietechnologen Österreichs

Johannes Gutenberg-Straße 3

2700 Wiener Neustadt (AT)

Tel. +43 (0)664 144 40 60

Fax +43 (0)2638 773 03

www.rtaustria.at



Vereinigung der Medizinisch-Technischen
Berufe in der DRG

Straße des 17. Juni 114

10623 Berlin

Tel. +49 (0)30 916 070-15

Fax +49 (0)30 916 070-22

www.drg.de



Gold-Sponsor

SIEMENS

Siemens AG – Siemens Deutschland Healthcare Sector (Erlangen)

Silber-Sponsoren

 **Abbott**
A Promise for Life

Abbott Vascular Deutschland GmbH (Wetzlar)

 **Bayer HealthCare**
Bayer Vital

Bayer Vital GmbH (Leverkusen)

 **Medtronic**

Medtronic GmbH (Meerbusch)

PHILIPS

Philips GmbH (Leipzig)

 **ST. JUDE MEDICAL**
MORE CONTROL. LESS RISK.

St. Jude Medical GmbH (Eschborn)

TOSHIBA

Leading Innovation >>>

TOSHIBA Medical Systems GmbH Deutschland (Neuss)

Weitere Sponsoren

b.e. imaging GmbH (Baden-Baden)

Bracco Imaging Deutschland GmbH (Konstanz)

Circle Cardiovascular Imaging B.V. (Leiden/NL)

GE Healthcare GmbH (Solingen)

Guerbet GmbH (Sulzbach)

Medis medical imaging systems (Leiden/NL)

MEDRAD Medizinische Systeme GmbH (Volkach)

The Medicines Company Deutschland GmbH (München)

TeraRecon (Frankfurt a. M.)

Vital Images Germany (Berlin)

Stand bei Drucklegung

Aussteller

Eine umfangreiche Industrieausstellung begleitet die Tagung ab dem 10. Februar 2012. Die Aussteller freuen sich auf Ihren Besuch und präsentieren Ihnen ein umfassendes Spektrum innovativer Produkte. Wir bedanken uns bei folgenden Firmen für Ihr Engagement:

Bayer Vital GmbH (Leverkusen)
Biosensors Deutschland GmbH (Düsseldorf)
Bracco Imaging Deutschland GmbH (Konstanz)
Circle Cardiovascular Imaging B.V. (Leiden/NL)
Deutscher Verband Technischer Assistentinnen/Assistenten in der Medizin e. V. (Hamburg)
GE Healthcare GmbH (Solingen)
Guerbet GmbH (Sulzbach)
Medis medical imaging systems bv (Leiden/NL)
Medtronic GmbH (Meerbusch)
MIDES GmbH (Graz/AT)
MIS Medical Imaging Systems GmbH (Seeshaupt)
Phillips GmbH (Leipzig)
Siemens AG – Healthcare Sector (Erlangen)
SONOACE GmbH (Marl)
St. Jude Medical GmbH (Eschborn)
TeraRecon (Frankfurt a. M.)
TOSHIBA Medical Systems GmbH Deutschland (Neuss)
ulrich GmbH & Co. KG (Ulm)
Vital Images Germany (Berlin)

Medienkooperationen

Deutsche Gesellschaft für Kardiotechnik e. V. DGfK (Freiburg i. Br.)
Kardiagnostik

Georg Thieme Verlag KG (Stuttgart)
RöFo – Röntgenpraxis
Kardiologie up2date
Der Nuklearmediziner
Radiologie up2date

Hoppenstedt Publishing GmbH (Darmstadt)
MTA Dialog

Krause & Parchnernegg GmbH (Gablitz/AT)
Journal für Hypertonie
Journal für Kardiologie

Stand bei Drucklegung

Gesellschaftsabend

Wir heißen Sie herzlich Willkommen zum Gesellschaftsabend und damit Galaabend im Restaurant Panorama Tower, dem höchsten Restaurant Mitteldeutschlands.

Lassen Sie den Tag in der 29. Etage bei einen atemberaubenden Weitblick hoch über Leipzig in entspannter Atmosphäre ausklingen. Eine Band wird Sie musikalisch zum Abend begleiten. Nutzen Sie das Beisammensein für ausgiebige Gespräche mit Ihren Kolleginnen und Kollegen, Industriepartnern und Bekannten.

Einlass und Aussichtsplattform	ab 18 ³⁰
Beginn	19 ⁰⁰
Ort	Restaurant Panorama Tower Augustusplatz 9 • 04109 Leipzig
Preis	50 EUR (inkl. Büffet und Getränke)
Info	Die Nutzung der Panorama-Plattform ist im Preis inkludiert. Bitte berücksichtigen Sie, dass nur dort das Rauchen gestattet ist (bzw. vor dem Gebäude im Erdgeschoss).



Quelle: Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH

Programmübersicht • Donnerstag, 09. Februar 2012

	Hörsaal HZL	Seminarraum	Konferenzraum			
08:00	CT-/MR-WORKSHOP und Invasive Kardiologie zur Erlangung Stufe II (Q2) nach DRG+DGK mit Live Demo	CT-Kurs zur Erlangung Stufe I (Q1) der DRG+DGK	MR-Kurs zur Erlangung Stufe I (Q1) der DRG+DGK			
08:30						
09:00						
09:30						
10:00						
10:30						
11:00						
11:30						
12:00				S. 19	S. 19	S. 19
12:45				Lunchsymposium Toshiba GmbH		
13:00	TOSHIBA Leading Innovation >>>					
13:45		S. 22				
14:00	CT-/MR-WORKSHOP und Invasive Kardiologie zur Erlangung Stufe II (Q2) nach DRG+DGK mit Live Demo	CT-Kurs zur Erlangung Stufe I (Q1) der DRG+DGK	MR-Kurs zur Erlangung Stufe I (Q1) der DRG+DGK			
14:30						
15:00						
15:30						
16:00						
16:30						
17:00						
17:30						
18:00				S. 22	S. 22	S. 23

Kaffeepausen 10⁰⁰-10³⁰ Uhr sowie 15³⁰-16⁰⁰ Uhr

Mittagspause 12³⁰-14⁰⁰ Uhr inkl. Symposium

- Plenarsitzung
- MTRA-Tagung
- Workshops/Kurse
- Face-Off/Industriesymposien
- Pausen
- Rahmenprogramm

Programmübersicht • Freitag, 10. Februar 2012

	Saal 1	Saal 2	Raum 205 PC-Saal
08:00	Koronare Herzkrankheit I: Primärdiagnostik S. 24		Arbeiten mit CT-/MR-Fall- sammlung der DRG Selbststudium der Teil- nehmer des CT-/MR-Kurses zur Erlangung Stufe 1 (Q1)
08:15			
08:30			
08:45			
09:00			S. 24
09:10	Kaffeepause/Industrie -und Posterausstellung		
09:30			
09:45	Face-OFF-Session CT S. 24		Arbeiten mit CT-/MR-Fallsammlung der DRG Selbststudium der Teilnehmer des CT-/MR-Kurses zur Erlangung Stufe 1 (Q1)
10:00			
10:15			
10:30			
10:45			
11:00	Bildgebung in der Rhythmologie S. 25	Perfusionsworkshop S. 25	
11:15			
11:30			
11:45			
12:00	Dt. Wissenschaft Präsentation bester Abstracts S. 25		S. 24
12:15			
12:30			
12:45	Lunchsymposium Siemens AG SIEMENS S. 26		Mittagspause/Industrie -und Posterausstellung
13:00			
13:15			
13:30			
13:45			
14:00	KHK II: Fokussitzung: Bildgebung zur Risikostratifizierung und Therapieplanung S. 26		Arbeiten mit CT-/MR-Fallsammlung der DRG Selbststudium der Teilnehmer des CT-/MR-Kurses zur Erlangung Stufe 1 (Q1)
14:15			
14:30			
14:45			
15:00	Kaffeepause/Industrie- und Posterausstellung		
15:15			
15:30	Kardiomyopathien/ Mykarditis S. 27		Arbeiten mit CT-/MR-Fallsammlung der DRG Selbststudium der Teilnehmer des CT-/MR-Kurses zur Erlangung Stufe 1 (Q1)
15:45			
16:00			
16:15			
16:30	Kaffeepause/Industrie- und Posterausstellung		
16:45			S. 24
17:00	Face-OFF-Session MRT S. 27		
17:15			
17:30			
17:45			
18:00			
18:15			
18:30	Einlass und Aussichtsplattform Panorama Tower Leipzig		
18:45	Gesellschaftsabend Panorama Tower Leipzig		
19:00			S. 15

Programmübersicht • Samstag, 11. Februar 2012

	Saal 1 A+B	Saal 1 C+D	Saal 2	Raum 205 PC-Saal
08:00	Akuter Thoraxschmerz S. 28	Practical Teaching (1a) Fallvorstellungen I & II S. 28	MTRA – Grund- lagen Herz- bildung Teil I: Schwerpunkt CT S. 28	Arbeiten mit CT-/MR- Fallsammlung der DRG Selbststudium der Teil- nehmer des CT-/MR- Kurses zur Erlangung Stufe 1 (Q1) S. 28
08:15				
08:30				
08:45				
09:00	Kaffeepause/Industrie- und Posterausstellung			
09:10				
09:30	Erwachsene mit angeborenen Herzfehlern (EMAH) S. 29	Practical Teaching (1b) Fallvorstellungen I & II S. 29	MTRA – Grund- lagen Herz- bildung Teil I: Schwerpunkt MRT S. 29	Arbeiten mit CT-/MR- Fallsammlung der DRG Selbststudium der Teil- nehmer des CT-/MR- Kurses zur Erlangung Stufe 1 (Q1)
09:45				
10:00				
10:15				
10:30	Dt. Wissenschaft Präsentation bester Abstracts S. 30	Practical Teaching (2a) Fallvorstellungen I & II S. 29		
10:45				
11:00	Kaffeepause/Industrie- und Posterausstellung			
11:15				
11:30	Klappen – Bild- gebung vor und nach perkutanem Klappenersatz S. 31	Practical Teaching (2b) Fallvorstellungen I & II S. 30	MTRA – Grund- lagen Herzbild- gebung Teil III: Die „klassischen“ Methoden S. 30	Arbeiten mit CT-/MR- Fallsammlung der DRG Selbststudium der Teil- nehmer des CT-/MR- Kurses zur Erlangung Stufe 1 (Q1) S. 28
11:45				
12:00				
12:15				
12:30				
12:45	Lunchsymposium Philips GmbH	Mittagspause/Industrie- und Posterausstellung		
13:00				
13:15				
13:30				
13:30	PHILIPS S. 31			
13:45				
14:00	Neue Technische Entwicklungen S. 32	MTRA: Fallbeispiele aus der klinischen Praxis – CT & MRT S. 32		Arbeiten mit CT-/MR- Fallsammlung der DRG Selbststudium der Teil- nehmer des CT-/MR- Kurses zur Erlangung Stufe 1 (Q1) S. 28
14:15				
14:30				
14:45				
15:00	Zusammenfassung und Abschlussworte (Saal 1 A+B)			

Donnerstag, 09. Februar 2012

08⁰⁰–10⁰⁰ **CT-/MR-WORKSHOP und Invasive Kardiologie zur Erlangung Stufe II (Q2) nach DRG und DGK mit Live Demo**

Hörsaal

Moderation Matthias Gutberlet, Holger Thiele (Leipzig)

 **Medtronic**

 **Abbott**
A Promise for Life

Mit freundlicher Unterstützung der Firmen Medtronic GmbH und Abbott Vascular Deutschland GmbH

08⁰⁰ Wiederholung Techniken – Herz-MRT
Bernhard Schnackenburg (Berlin)

08³⁰ Wiederholung Techniken – Herz-CT
Thomas Flohr (Erlangen)

09⁰⁰ Wiederholung der Grundlagen der invasiven Kardiologie
Holger Thiele (Leipzig)

09³⁰ Grundlagen des perkutanen Aortenklappenersatzes und der Mitralklappenrekonstruktion
Axel Linke (Leipzig)

08⁰⁰–10⁰⁰ **CT-Kurs zur Erlangung Stufe I (Q1) der DRG+DGK**

Seminarraum

Moderation Stephan Achenbach (Gießen)
Roman Fischbach (Hamburg)

08⁰⁰ Grundlagen der CT-Physik
Jörg Blobel (Berlin)

09⁰⁰ Standard-Kardio CT-Protokolle
Jörn Sandstede (Hamburg)

08⁰⁰–10⁰⁰ **MR-Kurs zur Erlangung Stufe I (Q1) der DRG+DGK**

Konferenzraum

Moderation Jörg Barkhausen (Lübeck), Ingo Eitel (Leipzig)

08⁰⁰ Grundlagen der MR-Physik
Harald Quick (Erlangen)

09⁰⁰ Standard Kardio-MRT Protokolle
Wolfgang Bauer (Würzburg)

10⁰⁰–10³⁰ Kaffeepause

Donnerstag, 09. Februar 2012

- 10³⁰-12³⁰**
Hörsaal
CT-/MR-WORKSHOP und Invasive Kardiologie zur Erlangung Stufe II (Q2) nach DRG und DGK mit Live Demo
Moderation Matthias Gutberlet, Friedrich W. Mohr (Leipzig)
- 10³⁰**
Live-Übertragung
Kardio-MDCT vor Klappenersatz und Postprocessing
Lukas Lehmkuhl, Borek Foldyna (Leipzig)
- 11³⁰**
 **Abbott**
A Promise for Life
Live-Übertragung (OP 8) Hybrid-OP-interventionelle Mitralklappenrekonstruktion
Holger Thiele (Leipzig)
- 12⁰⁰**
 **Medtronic**
Live-Übertragung (OP 9) Hybrid-OP-perkutaner Aortenklappenersatz
Axel Linke (Leipzig)
- 10³⁰-12³⁰**
Seminarraum
Moderation **CT-Kurs zur Erlangung Stufe I (Q1) der DRG+DGK**
Marc Dewey (Berlin), Stefan Möhlenkamp (Moers)
- 10³⁰**
Leitlinien und klinische Indikationen zur Kardio-CT nach DRG und DGK (2011)
Stephan Achenbach (Gießen)
- 11³⁰**
Kardiale Anatomie und Koronararterien in der CT
Roman Fischbach (Hamburg)
- 10³⁰-12³⁰**
Konferenzraum
Moderation **MR-Kurs zur Erlangung Stufe I (Q1) der DRG+DGK**
Joachim Lotz (Göttingen)
Jeanette Schulz-Menger (Berlin)
- 10³⁰**
Leitlinien und klinische Indikationen zur Kardio-MRT nach DRG und DGK (2011)
Jörg Barkhausen (Lübeck)
- 11³⁰**
Kardiale Anatomie und Koronararterien und Perfusion
Peter Bernhardt (Ulm)
- 12³⁰-14⁰⁰**
Mittagspause



The Power of Contrast

Gadovist® - Höchst Konzentriert

Gadobutrol

Gadovist® 1.0
mmol/ml

Gadovist® 1.0 mmol/ml Injektionslösung; Gadovist® 1.0 mmol/ml Injektionslösung in Fertigspritzen/Patronen. **Wirkstoff:** Gadobutrol. Verschreibungspflichtig. **Zusammensetzung:** **Wirkstoff:** 1 ml Injektionslsg. enthält 604,72 mg Gadobutrol (entspr. 1,0 mmol Gadobutrol bzw. 157,25 mg Gadolinium). **Sonstige Bestandteile:** Calcobutrol-Natrium, Trometamol, Salzsäure und Wasser für Injektionszwecke. **Anwendungsgebiete:** Gadovist ist indiziert für Erwachsene, Jugendliche u. Kinder im Alter v. 7 Jahren u. älter zur Kontrastverstärkung bei der kranialen u. spinalen MRT u. der Magnetresonananz-Angiographie (CE-MRA), kontrastverstärkte MRT der Leber o. Nieren b. Pat. mit nachgewiesenen fokalen Läsionen o. bei dringendem Verdacht auf solche, um diese als benigne o. maligne zu klassifizieren. **Gegenanzeigen:** Bekannte Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff o. einem der sonstigen Bestandteile. **Nebenwirkungen:** Nebenw. aus klin. Studien: **Häufig:** Kopfschmerz, Schwindel, Parästhesie, Dysgeusie, Übelkeit/Brechreiz, Vasodilatation, Schmerzen u. Reakt. a.d. Injektionsstelle. **Selten:** Parosmie, Dyspnoe, Erbrechen, Urtikaria, Rash, Hypotonie, anaphylakt. Reakt. bis hin zum Schock. Weitere Nebenw. aus Spontanmeld. nach der Zulassung: **Selten:** Herzstillstand, Tachykardie, Bewusstseinsverlust, Konvulsion, Konjunktivitis, Augenlidödem, Atemstillstand, Bronchospasmus, Zyanose, oropharyngeale Schwellung, Husten, Niesen, Gesichtssödem, Hyperhidrose, Pruritus, Erythem, Kreislaufkollaps, Flushing, Hitzegefühl, Unwohlsein, nephrogene systemische Fibrose (NSF), anaphylaktoider Schock, verzögerte anaphylaktoide Reakt. **Weitere Nebenwirkungen:** Einzelfälle einer Nierenfunktionsstörung o. einer Verschlechterung der Nierenfunktionsstörung, Einzelfälle einer NSF. Bei Pat. mit allerg. Disposition kommt es häufiger als bei anderen zu Überempfindlichkeitsreakt. **Gelegentlich:** Kälte- o. Wärmegefühle bzw. Schmerzen sowie Reakt. an der Injektionsstelle. Schmerzen im Gewebe nach paravasaler Injektion. **Besondere Hinweise:** Im Zusammenhang m. d. Anw. einiger Gadolinium-haltiger Kontrastmittel wurde b. Pat. m. akuter o. chron. schwerer Niereninsuffizienz (GFR < 30 ml/min/1,73 m²) über eine NSF berichtet. Ein besonderes Risiko besteht b. Pat., die sich einer Lebertransplantation unterziehen, da die Inzidenz eines akuten Nierenversagens in dieser Gruppe hoch ist. Da die Möglichkeit besteht, dass m. Gadovist eine NSF auftritt, sollte es daher bei Pat. m. schwerer Einschränkung d. Nierenfunktion u. b. Pat. i. d. perioperativen Phase einer Lebertransplantation vermieden werden, es sei denn, die diagnostische Information ist notwendig u. kann m. einer MRT ohne Kontrastmittelverstärkung nicht erhoben werden. Eine Hämodialyse kurz nach d. Anwendung v. Gadovist kann nützlich sein, um Gadovist aus dem Körper zu entfernen. Es gibt keine Hinweise dafür, dass d. Einleitung einer Hämodialyse z. Prävention o. Behandlung einer NSF bei nicht bereits dialysierten Patienten geeignet ist. Das Abziehetikett zur Rückverfolgung auf den Durchstechflaschen/Faschen bzw. Fertigspritzen/Patronen ist auf die Patientenakte zu kleben, um eine genaue Dokumentation des verwendeten Gadolinium-haltigen Kontrastmittels sicherzustellen. Die verwendete Dosis ist ebenfalls anzugeben. Ausführlichere Informationen zu den Präparaten sind in speziellen Druckschriften enthalten. **Stand:** DE/4, Oktober 2010. **Pharmazeutischer Unternehmer:** Bayer Vital GmbH, D-51368 Leverkusen.

Donnerstag, 09. Februar 2012

- 12⁴⁵–13⁴⁵** **Lunchsymposium Toshiba Medical Systems GmbH**
Hörsaal HZL State-of-the-Art Cardiac Imaging
Moderation Stefan Möhlenkamp (Moers)
TOSHIBA
Leading Innovation >>>
- 12⁴⁵ Neue Technologien in der Echokardiographie und ihre klinische Wertigkeit
Tudor C. Pörner (Jena)
- 13⁰⁰ Myocardial Perfusion with 320-row CT, comparison with MRI
Guillem Pons-Lladó (Barcelona/ES)
- 13¹⁵ Quo vadis Herz CT
Jörg Blobel (Berlin)
- 14⁰⁰–15³⁰** **CT-/MR-WORKSHOP und Invasive Kardiologie zur Erlangung Stufe II (Q2) nach DRG und DGK mit Live Demo**
Hörsaal
Moderation Jörg Barkhausen (Lübeck), Gerhard Hindricks (Leipzig)
- 14⁰⁰ Live-Übertragung – MRT vor Bypass-Op/PCI/Ablation
Matthias Grothoff, Christian Lücke (Leipzig)
- 14⁴⁵ Live-Übertragung – VHF-Ablation/Rhythmologie
Christopher Piorkowski (Leipzig)
- 14⁰⁰–15³⁰** **CT-Kurs zur Erlangung Stufe I (Q1) der DRG+DGK**
Seminarraum
Moderation Christoph Becker (München)
Stephen Schröder (Göppingen)
- 14⁰⁰ CT-Volumetrie, Funktionsanalyse und Perfusion
Marc Dewey (Berlin)
- 14⁴⁵ CTA, Bypasses und Calciumscoring
Stefan Möhlenkamp (Moers)

Donnerstag, 09. Februar 2012

- 14⁰⁰–15³⁰** **MR-Kurs zur Erlangung Stufe I (Q1) der DRG+DGK**
 Konferenzraum
 Moderation Peter Hunold (Lübeck), Wolfgang Bauer (Würzburg)
- 14⁰⁰ MR-Volumetrie, Funktionsanalyse & Flussmessung
 Joachim Lotz (Göttingen)
- 14⁴⁵ MRA, Bypasses und Anomalien
 Karl-Friedrich Kreitner (Mainz)
- 15³⁰–16⁰⁰ Kaffeepause
- 16⁰⁰–18⁰⁰** **CT-/MR-WORKSHOP und Invasive Kardiologie zur Erlangung Stufe II (Q2) nach DRG und DGK mit LIVE Demo**
 Hörsaal
 Moderation Joachim Lotz (Göttingen), Ingo Dähnert (Leipzig)
- 16⁰⁰ Live-Übertragung 3.0 T MRT – EMAH 4D-Flussmessung/
 Postprocessing
 Matthias Grothoff, Phillip Lurz (Leipzig)
- 17⁰⁰ Live-Übertragung – Koronar-CT-Funktion/
 Dynamische CT
 Borek Foldyna, Lukas Lehmkuhl (Leipzig)
- 16⁰⁰–18⁰⁰** **CT-Kurs zur Erlangung Stufe I (Q1) der DRG+DGK**
 Seminarraum
 Moderation Stephan Achenbach (Gießen)
 Roman Fischbach (Hamburg)
- 16⁰⁰ Herz-CT bei nicht-koronaren Pathologien
 Christoph Becker (München)
- 17⁰⁰ CT-Postprocessing
 Christopher Herzog (München)
- 16⁰⁰–18⁰⁰** **MR-Kurs zur Erlangung Stufe I (Q1) der DRG+DGK**
 Konferenzraum
 Moderation Karl-Friedrich Kreitner (Mainz), Ali Yilmaz (Stuttgart)
- 16⁰⁰ MR-Gewebisdifferenzierung und Tumoren
 Ralf Waßmuth (Berlin)
- 17⁰⁰ MR-Postprocessing
 Peter Hunold (Lübeck)

Freitag, 10. Februar 2012

Interdisziplinäre Vorträge – zur Erlangung Stufe II (Q2) der DRG+DGK

08⁰⁰

Begrüßung

KUB-Saal 1

Joachim Thiery (Dekan Med. Fakultät Leipzig)
Matthias Gutberlet, Holger Thiele (Leipzig)

08¹⁰–09¹⁰

KHK I: Primärdiagnostik

KUB-Saal 1

Moderation

Claus D. Claussen (Tübingen)
Udo Sechtem (Stuttgart)

08¹⁰

Aktuelle Studien und Leitlinien
Eckart Fleck (Berlin)

08³⁰

Aktuelle Rolle der MRT in der Primärdiagnostik der
KHK – Unterschiede Klinik/Praxis?
Stephan Miller (Tübingen)

08⁵⁰

Aktuelle Rolle der MDCT in der Primärdiagnostik der
KHK – Unterschiede Klinik/Praxis?
Konstantin Nikolaou (München)

08⁰⁰–17⁰⁰

Arbeiten mit CT-/MR-Fallsammlung

KUB-Raum 205

PC-Schulungsraum

Fallstudien zum Selbststudium für Teilnehmer des
CT-/MR-Kurses zur Erlangung Qualifizierungsstufe I
bzw. des CT-/MR-Workshops

09¹⁰–09⁴⁵

Kaffeepause/Industrie -und Posterausstellung

09⁴⁵–11⁰⁰

Face-OFF-Session CT

KUB-Saal 1

Moderation

Christoph Becker (München)
Stephan Achenbach (Gießen)

09⁴⁵

GE Healthcare GmbH (DEXUS Advantage Workstation)

09⁵⁵

Philips GmbH (IntelliSpace Portal)

10⁰⁵

Toshiba Medical Systems GmbH
(Vital Images Vitrea FX Workstation)

10¹⁵

TeraRecon (iNtuition Cloud)

10²⁵

Siemens Healthcare AG (syngo.via)

10³⁵

Diskussion

Freitag, 10. Februar 2012

- 10⁴⁵–11⁰⁰ Pause
- 11⁰⁰–12⁰⁰** **Bildgebung in der Rhythmologie**
 KUB-Saal 1
 Moderation Walter Heindel (Münster), Gerhard Hindricks (Leipzig)
- 11⁰⁰ Welche Bildgebung braucht man vor und nach der Ablation?
 Christopher Piorkowski (Leipzig)
- 11²⁰ Rolle der MDCT in der Rhythmologie
 David Maintz (Münster)
- 11⁴⁰ Rolle der MRT in der Rhythmologie
 Johannes Brachmann (Coburg)
- 11⁰⁰–12⁰⁰** **Perfusionsworkshop**
 KUB-Saal 2
 Moderation Stefan Möhlenkamp (Moers)
- 11⁰⁰ Kontrastmittel zur MR- und CT-Perfusion
 Martin Krix (Konstanz)
- 11³⁰ Aktueller Stand der myokardialen Perfusionsanalyse mit der MRT und CT
 Norbert Wilke (Nürnberg)
- 12⁰⁰–12³⁰** **Die Deutsche Wissenschaft I+II**
Präsentation der vier prämierten Abstracts I
 Moderation Claus D. Claussen (Tübingen), Udo Sechtem (Stuttgart)
im Namen der Präsidenten der DRG und DGK
- 12⁰⁰
 TNE-V1 In-vivo Validierung der radial akquirierten, 5-Punkt flusskodierten 4D Fluss MRT zur Quantifizierung von aortalem und pulmonal-arteriellem Fluss.
A. Frydrychowicz (Lübeck, Madison, WI/US)
 E. Niespodzany, O. Wieben, K. M. Johnson
 C. Francois (Madison, WI/US)

Freitag, 10. Februar 2012

- 12¹⁵
KOH-V2 Durchführbarkeit einer myokardialen CT-Perfusion unter Adenosin-Belastung mit einem Niedrigdosisprotokoll
B. Bischoff (München), T. Meyer, M. Hadamitzky
A. Schömig, S. Martinoff, J. Hausleiter (München)
- 12³⁰–14⁰⁰ Mittagspause/Industrie -und Posterausstellung
- 12⁴⁵–13⁴⁵ **Lunchsymposium Siemens AG**
KUB-Saal 1 **Neue Dimensionen der kardialen Bildgebung**
Moderation Stephan Achenbach (Gießen)
SIEMENS Matthias Gutberlet (Leipzig)
- 12⁴⁵ Kardiale Perfusionsbildung mit der CT/MRT
Christoph Becker (München)
- 13⁰⁰ Advanced Visualisation in der Multimodalen Kardio-
vaskulären Bildgebung
Lukas Lehmkuhl (Leipzig)
- 13¹⁵ tba
- 13³⁰ Diskussion
- 14⁰⁰–15⁰⁰ **KHK II: Fokussitzung – Bildung zur Risiko-
stratifizierung und Therapieplanung**
KUB-Saal 1 Maximilian Reiser, Markus Schwaiger (München)
Moderation
- 14⁰⁰ MRT zur Risikostratifizierung und Therapieplanung
der KHK
Holger Thiele (Leipzig)
- 14²⁰ MDCT zur Risikostratifizierung und Therapieplanung
der KHK
Fabian Bamberg (München)
- 14⁴⁰ Aktueller Stand in der Nuklearmedizin und hilft die
Hybridbildung?
Markus Schwaiger (München)
- 15⁰⁰–15³⁰ Kaffeepause/Industrie -und Posterausstellung

Freitag, 10. Februar 2012

- 15³⁰–16³⁰** **Kardiomyopathien/Myokarditis**
KUB-Saal 1
Moderation Dietbert Hahn (Würzburg)
Jeanette Schulz-Menger (Berlin)
- 15³⁰ Klinische Herausforderungen bei der Diagnostik von
Kardiomyopathien und Myokarditis
Hans-Peter Schultheiss (Berlin)
- 15⁵⁰ Aktuelle Diagnostikmöglichkeiten und Limitation
mit der MRT
Matthias Gutberlet (Leipzig)
- 16¹⁰ T1-/T2-Mapping der neue Goldstandard für die
Gewebecharakterisierung?
David Messroghli (Berlin)
- 16³⁰–17⁰⁰ Kaffeepause/Industrie -und Posterausstellung
- 17⁰⁰–18⁰⁰** **Face-OFF-Session MRT**
KUB-Saal 1
Moderation Joachim Lotz (Göttingen), Ralf Waßmuth (Berlin)
- 17⁰⁰ **Siemens AG**
(syngo.via)
- 17¹⁵ **Medis medical imaging systems**
(QMass MR & QFlow Enterprise Solution)
- 17³⁰ **Circle Cardiovascular Imaging B.V.**
(cvi42)
- 17⁴⁵ Diskussion
- 18³⁰ **Einlass und Aussichtsplattform Panorama Tower**
- 19⁰⁰ **Eröffnung Gesellschaftsabend**
Panorama Tower Leipzig (s. S. 15)

Samstag, 11. Februar 2012

- 08⁰⁰–15⁰⁰**
KUB-Raum 205
PC-Schulungsraum
Arbeiten mit CT-/MR-Fallsammlung
Fallstudien zum Selbststudium für Teilnehmer des CT-/MR-Kurses zur Erlangung Qualifizierungsstufe I bzw. des CT-/MR-Workshops
- 08⁰⁰–09⁰⁰**
KUB-Saal 1 C+D
Moderation
Practical Teaching (1a): Fallvorstellung I & II
Thomas Voigtländer
Annett Magedanz (Frankfurt a. M.)
- 08⁰⁰–09⁰⁰**
KUB-Saal 2
Moderation
MTRA – Grundlagen Herzbildgebung Teil I: Schwerpunkt CT
Stephan Miller (Tübingen), Lukas Lehmkuhl (Leipzig)
- 08⁰⁰
Kardiale MDCT – Technische Grundlagen
Susan Rosemeier (Leipzig)
- 08²⁰
Methoden der Dosisreduktion in der Kardio-CT
Dominik Ketelsen (Tübingen)
- 08⁴⁰
Anatomie des Herzens & Standardschnitte
Christiane Bretschneider (Tübingen)
- 08⁰⁰–09⁰⁰**
KUB-Saal 1 A+B
Moderation
Akuter Thoraxschmerz
Christian Loewe (Wien/AT)
Christoph A. Nienaber (Rostock)
- 08⁰⁰
Invasive Diagnostik und Therapie
Ali Yilmaz (Stuttgart)
- 08²⁰
Rolle der MRT
Ingo Eitel (Leipzig)
- 08⁴⁰
Die CT löst alle Fragen?
Martin Hoffmann (Ulm)
- 09⁰⁰–09³⁰
Kaffeepause/Industrie -und Posterausstellung

Samstag, 11. Februar 2012

- 09³⁰–10³⁰** **Practical Teaching (1b): Fallvorstellung I & II**
KUB-Saal 1 C+D
Moderation Thomas Voigtländer
 Annett Magedanz (Frankfurt a. M.)
- 09³⁰–11⁰⁰** **MTRA – Grundlagen Herzbildgebung Teil II:
Schwerpunkt MRT**
KUB-Saal 2
Moderation Matthias Grothoff, Susann Rosemeier (Leipzig)
- 09³⁰ Kardio MRT – Anwenderorientierte Darstellung unter
Berücksichtigung technischer Grundlagen
Achim Seeger (Tübingen)
- 10⁰⁰ Fokussierte Untersuchungsstrategie – Tips & Tricks
Bernhard Klumpp (Tübingen)
- 10³⁰ Kleine Pharmakologie der Kardio-CT und -MRT
Dagmar Hartung (Hannover)
- 09³⁰–10³⁰** **Erwachsene mit angeborenen Herzfehlern
(EMAH)**
KUB-Saal 1 A+B
Moderation Ulrike Bauer (Berlin), Joachim Lotz (Göttingen)
- 09³⁰ Klinische Besonderheiten von EMAH Patienten?
Ingo Dähnert (Leipzig)
- 09⁵⁰ Die MRT kann alle Fragen beantworten?
Samir Sarikouch (Hannover)
- 10¹⁰ MDCT – Sinnvolle Ergänzung oder Teufelszeug?
Joachim Lotz (Göttingen)
- 10³⁰–11⁰⁰** **Practical Teaching (2a): Fallvorstellung I & II**
KUB-Saal 1 C+D
Moderation Peter W. Radke, Peter Hunold (Lübeck)

Samstag, 11. Februar 2012

- 10³⁰–11⁰⁰**
KUB-Saal 1 A+B
Moderation
Die Deutsche Wissenschaft III + IV
Präsentation der vier prämierten Abstracts II
Maximilian Reiser (München)
Udo Sechtem (Stuttgart)
im Namen der Präsidenten der DRG und DGK
- 10³⁰**
KMY-V3
Langzeit Follow-up nach bioptisch gesicherter Virusmyokarditis – Prädiktoren der Mortalität und unvollständige Genesung
S. Grün, J. Schumm, S. Greulich (Stuttgart)
O. Bruder (Essen), P. Ong (Stuttgart), K. Klingel
R. Kandolf (Tübingen), U. Sechtem
H. Mahrholdt (Stuttgart)
- 10⁴⁵**
KMY-V4
Wertigkeit der MRT zur Beurteilung einer Abstoßungsreaktion nach Herztransplantation in Korrelation zur Endomyokardbiopsie (EMB)
L. Hildebrand, C. Krieghoff, M. Grothoff
L. Lehmkuhl, C. Lücke, C. Andres, S. Nitzsche
M. Barten, F. W. Mohr, M. Gutberlet (Leipzig)
- 11⁰⁰–11³⁰**
Kaffeepause/Industrie -und Posterausstellung
- 11³⁰–12³⁰**
KUB-Saal 1 C+D
Moderation
Practical Teaching (2b): Fallvorstellung I & II
Peter W. Radke, Peter Hunold (Lübeck)
- 11³⁰–12³⁰**
KUB-Saal 2
Moderation
MTRA – Grundlagen Herzbildgebung Teil III: die „klassischen“ Methoden
Susann Rosemeier (Leipzig)
Bernhard Klumpp (Tübingen)
- 11³⁰**
Welche Fragen beantwortet die Echokardiographie?
Norman Mangner (Leipzig)
- 11⁵⁰**
Stellenwert nuklearmedizinischer Methoden
Renè Höhne (Berlin)
- 12¹⁰**
Herzkatheter – Wann, warum, wofür?
Christina Doesch (Mannheim)

Samstag, 11. Februar 2012

- 11³⁰-12³⁰**
KUB-Saal 1 A+B
Moderation
Klappen – Bildgebung vor und nach perkutanem Klappenersatz
Jörg Barkhausen (Lübeck), David Holzhey (Leipzig)
- 11³⁰
Fragen an die Bildgebung vor perkutanem Aortenklappenersatz
Jörg Kempfert (Bad Nauheim)
- 11⁵⁰
Contra – Periinterventionelle Bildgebung mit Echo und Hybridangio reichen aus!
Felix W. Woitek (Leipzig)
- 12¹⁰
Pro – MDCT ist die beste prä-interventionelle Bildgebung
Lukas Lehmkuhl (Leipzig)
- 12³⁰-14⁰⁰
Mittagspause/Industrie -und Posterausstellung
- 12⁴⁵-13⁴⁵**
KUB-Saal 1 A+B
PHILIPS
Lunchsymposium Philips GmbH
- 12⁴⁵
Herzbildgebung – das nächste Level – MR Ingenia 3.0T mit MultiTransmit
Bernhard Schnackenburg (Berlin)
- 13⁰⁰
Ingenuity CT mit iDose
Oliver Klass (Köln)
- 13¹⁵
Ingenuity TF PET/MR
Ivan Platzeck (Dresden)
- 13³⁰
Diskussion

Samstag, 11. Februar 2012

- 14⁰⁰–14⁴⁵**
KUB-Saal 2
Moderation
- MTRA – Fallbeispiele aus der klinischen Praxis
CT & MRT**
Norman Magner (Leipzig)
Christiane Brettschneider (Tübingen)
- 14⁰⁰**
- Fallbeispiele CT & MRT
Ulrich Kramer, Ilias Tsiflikas (Tübingen)
- 14⁰⁰–15⁰⁰**
KUB-Saal 1 A+B
Moderation
- Neue Technische Entwicklungen**
Dietbert Hahn (Würzburg)
Jeanette Schulz-Menger (Berlin)
- 14⁰⁰**
- Hybridbildgebung am Herzen – PET/CT oder PET/MR?
Stephan Nekolla (München)
- 14²⁰**
- MRT – 3.0 T, 7.0 T und weiter?
Thoralf Niendorf (Berlin)
- 14⁴⁰**
- MDCT – Bei wie viel Zeilen ist das Optimum vorbei?
Jörg Blobel (Berlin)
- 15⁰⁰**
- Zusammenfassung und Abschlussworte**
Matthias Gutberlet, Holger Thiele (Leipzig)
- 15¹⁵**
- Ende der Kardiagnostik-Tage 2012**

Bildgebung in der Rhythmologie*

BGR01

Prognostischer Stellenwert der links-atrialen Dimensionen vor Pulmonalvenenisolation bei Patienten mit Vorhofflimmern: Vergleich zwischen Echokardiographie & Multidetektor-Computertomographie (MDCT)

J. M. Sohns, W. Staab, C. Sohns, D. Vollmann, L. Lüthje
P. A. Zwaka, M. Zabel, G. Hasenfuß, J. Lotz (Göttingen)

BGR02

Ventrikuläre Tachykardie des Eigenherzens nach heterotoper Herztransplantation – Kardiale Funktionsanalyse durch sequentielle Echokardiographie

H. Bültel, D. Amelingmeyer, T. Wichter (Osnabrück)

BGR03

Katheterablation bei Herzrhythmusstörungen unter MR-Echtzeitbildung

P. Nordbeck, M. Beer (Würzburg), W. Geistert
R. Kaufmann (Binzen), H. Köstler, T. Pabst, M. Warmuth, D. Gensler
T. Reiter (Würzburg), S. Hoffmeister (Berlin), P. Jakob (Würzburg)
M. Ladd (Essen), H. Quick (Erlangen), W. Bauer, O. Ritter (Würzburg)

BGR04

Darstellung von SM- und ICD-Sondenplatzierungen

A. Seeger, V. Dörnberger, P. Krumm, S. Mangold, C. Bretschneider
M. Gawaz, C. D. Claussen, S. Miller, U. Kramer (Tübingen)

BGR05

Vergleich von Rekonstruktionen mit identischer Füllung des Herzens (RIF), mit Bewegungskarten (motionmaps) und durch Kombination beider Verfahren (RIF in Motion) in der koronaren CT-Angiographie

S. D. Reinartz, W. Markus, B. Diefenbach (Aachen)
T. Allmendinger (Erlangen), C. K. Kuhl, A. H. Mahnken (Aachen)

BGR06

Einfluss von EKG-Qualitäten auf die Strahlendosis der prospektiv getriggerten Computertomographie des Herzens

C. Lücke, B. Foldyna, C. Andres, M. Grothoff, S. Nitzsche
M. Gutberlet, L. Lehmkuhl (Leipzig)

* präsentierende Autoren wurden mit Markierung hervorgehoben

BGR07

Predictive value of left atrial volume measured by multi-detector computed tomography or cardiac magnetic resonance imaging in the treatment of paroxysmal atrial fibrillation

C. Dornia, C. von Bary, C. Stroszczyński, O. Hamer (Regensburg)

Erwachsene mit angeborenen Herzfehlern*

EHF01

Partielle kongenitale Perikardaplasie bei einem 15jährigen Mädchen

M. Steinmetz, C. Preuß, C. Unterberg-Buchwald, J. Lotz (Göttingen)

EHF02

Atriale Interventionen bei Spätkomplikationen nach Vorhofumkehr-operation bei Transposition der großen Gefäße (TGA)

P. Flosdorff, C. Paech, F. Wild, F.-T. Riede, I. Dähnert (Leipzig)

EHF03

Patienten mit bikuspiden Aortenklappen zeigen einen stark veränderten Blutfluss und signifikant erhöhten Wall-Shear-Stress der Aortenwand – eine 4D MR Studie

P. Schneider, C. Lyko, C. Meierhofer, H. Stern (München)

M. Markl (Freiburg i. Br.), A. Hutter, A. Hager, S. Martinoff, J. Hess S. Fratz (München)

EHF04

Late Enhancement MR-Bildgebung des rechten Systemventrikels bei Transposition der großen Arterien zur Detektion myokardialer Narben

U. Preim (Leipzig), J. Hoffmann (Weißenfels), M. Gutberlet M. Grothoff (Leipzig)

Kardiomyopathien/Myokarditis*

KMY-V4

Wertigkeit der MRT zur Beurteilung einer Abstoßungsreaktion nach Herztransplantation in Korrelation zur Endomyokardbiopsie (EMB)

L. Hildebrand, C. Kriehoff, M. Grothoff, L. Lehmkuhl, C. Lücke C. Andres, S. Nitzsche, M. Barten, F. W. Mohr, M. Gutberlet (Leipzig)

* präsentierende Autoren wurden mit Markierung hervorgehoben

KMY-V3

Langzeit Follow-up nach bioptisch gesicherter Virusmyokarditis:
Prädiktoren der Mortalität und unvollständige Genesung

S. Grün, J. Schumm, S. Greulich (Stuttgart), O. Bruder (Essen)
P. Ong (Stuttgart), K. Klingel, R. Kandolf (Tübingen), U. Sechtem
H. Mahrholdt (Stuttgart)

KMY01

Darstellung von Perfusionsdefekten des Myokards mittels ^{99m}Tc -
MIBI-SPECT/CT nach Bestrahlung der linken Brust bei Mamma-
karzinompatientinnen

N. Landenberger, U. Nesle, G. Gornik, C. Rischke, V. Jacob
M. Mix, A. Geibel, W. A. Weber, A.-L. Grosu (Freiburg i. Br.)

KMY02

Pseudoherzwandaneurysma als Komplikation einer Schrittmacher-
implantation

A. G. Bach, D. Schramm, C. Behrmann, R. P. Spielmann
A. Surov (Halle)

KMY03

Assessment of increased left ventricular wall stress with the vol-
ume-based wall stress index – prediction of left ventricular hyper-
trophy and late gadolinium enhancement in dilative heart failure

P. Alter, H. Rupp, J. H. Figiel, M. B. Rominger, B. Maisch (Marburg)

KMY04

Ausgeprägte Form einer familiären Hypertrophen Kardiomyopathie
(HCM) bei nachgewiesener Mutation c.2373-2374insG im
MYBPC3 Gen

S. Hochreuther, M. Patscheke, R. Felgendreher, U. Tebbe (Detmold)

KMY05

Tako-Tsubo-Kardiomyopathie – Der atypische Fall

H. Bültel, M. Kampmann, M. Berndt, A. Mundinger
T. Wichter (Osnabrück)

KMY06

Kardiale MRT zur Risikostratifizierung bei Leistungssportlern im
Hinblick auf nicht-ischämische Kardiomyopathien

S. Mangold, C. Bretschneider, A. Seeger, M. Fenchel, B. Klumpp
P. Krumm, C. D. Claussen, U. Kramer (Tübingen)

KMY07

Die kardiale Magnetresonanztomographie als Prädiktor für das Langzeitüberleben bei Herzinsuffizienzpatienten mit kardialer Resynchronisationstherapie

M. Mariyadas, D. Walcher, W. Rottbauer, P. Bernhardt (Ulm)

KMY08

Insights into ventricular cardiac function by MRI in patients with iron overload

J. Yamamura, B. Schönagel, G. Kurio, R. Grosse, G. Adam
R. Fischer (Hamburg)

KMY09

Distribution of cardiac iron measured by MRI-R₂^{*}

J. Yamamura, B. Schönagel, R. Grosse, G. Adam
R. Fischer (Hamburg)

KMY10

Prävalenz und Variabilität von Late Gadolinium „Mid-wall“ Enhancement (MLE) in Abhängigkeit von Untersuchererfahrung, Bildqualität und zugrundeliegender Erkrankung

C. Lücke, D. Karthe, M. Grothoff, L. Lehmkuhl, C. Andres, I. Eitel
H. Thiele, M. Gutberlet (Leipzig)

KMY11

Bei Patienten mit hypertropher Kardiomyopathie sind myokardiales Late Enhancement, T2-Signalveränderungen, links-ventrikuläre Hypertrophie und hohes Alter assoziiert mit einer lokal reduzierten myokardialen Ruheperfusion

K. Hueper (Hannover, Baltimore, MD/US), A. Zapf (Hannover)

J. Skrok, A. Pinheiro (Baltimore, MD/US)

T. Goldstein (Stanford, IL/US), J. Zheng (St. Louis, MO/US)

R. Abraham (Baltimore, MD/US)

F. Wacker (Hannover; Baltimore, MD/US)

D. Bluemke (Bethesda, MD/US), T. Abraham (Baltimore, MD/US)

J. Vogel-Claussen (Hannover; Baltimore, MD/US)

KMY12

MRT-Untersuchungen ventrikulärer Wandbewegungsstörungen zur Beurteilung der Funktionsfähigkeit des Myokards bei Patienten mit chronischer Myokarditis

H. Bertram, U. Kühl, M. Noutsias, T. Kahn, B. Hamm (Berlin)

M. Gutberlet (Leipzig)

KMY13

Langzeit Follow-up nach bioptisch gesicherter Virusmyokarditis:
Prädiktoren für klinisches Outcome

S. Grün, J. Schumm, S. Greulich (Stuttgart), O. Bruder (Essen)
P. Ong (Stuttgart), K. Klingel, R. Kandolf (Tübingen), U. Sechtem
H. Mahrholdt (Stuttgart)

Klappen (vor- und nach transkutanem Klappenersatz)*

KLA01

TAVI Evaluation mittels nativer Kardio-CT bei Niereninsuffizienz

B. Sattler, C. Stöhring, M. Fabel, C. Langer, M. Heller, H. Bolte (Kiel)

KLA02

CT-angiography before TAVI using high-pitch spiral acquisition mode

S. Gauß (Erlangen), S. Achenbach, A. Schuhbaeck (Gießen)
M. Arnold, M. Marwan, W. G. Daniel, S. Ensminger (Erlangen)

KLA03

Effizienz eines modifizierten CTA-Protokolls zur TAVI-Planung im
Vergleich zu der Standard-CTA

P. Bischoff, A. Frydrychowicz, M. Simon, K. May, R. L. Duschka
F. M. Vogt, P. Hunold, J. Barkhausen, A. Kovács (Lübeck)

KLA04

Aortic annulus dimensions in patients evaluated for TAVI:
comparison of multiplanar measurement in computed tomography
to transesophageal echocardiography

D. Bittner, S. Gauss, M. Marwan, M. Arnold, S. Ensminger
G. Muschiol, D. Ropers, S. Loders, A. Schuhbäck, T. Pflederer
W. G. Daniel, J. Min (New York, NY/US), J. Leipsic (Vancouver/CA)
S. Achenbach (Gießen)

KLA05

Computertomographische Evaluation möglicher intraproceduraler
Obstruktionen der Koronarostien durch die native Aortenklappenta-
schen während transapikaler Aortenklappenimplantation

B. Foldyna, C. Lücke, K. von Aspern, M. Hänsig, S. Schaaf
C. Andres, M. Grothoff, S. Nitzsche, M. Gutberlet
L. Lehmkuhl (Leipzig)

* präsentierende Autoren wurden mit Markierung hervorgehoben

KLA06

Wide-range CT-Angiographie mit hohem Pitchfaktor:
Dosisreduktion durch höhere Kontrastmittelkonzentration
F. Schwarz, P. Lange, T. Goelz, K. Grandl, K. Nikolaou, M. Reiser
C. Kupatt, C. Becker (München)

Koronare Herzkrankheit*

KOH-V2

Durchführbarkeit einer myokardialen CT-Perfusion unter
Adenosin-Belastung mit einem Niedrigdosisprotokoll
B. Bischoff, T. Meyer, M. Hadamitzky, A. Schömig
S. Martinoff, J. Hausleiter (München)

KOH01

Veränderung der Herzenzyme pro-BNP und Troponin T bei
Leistungssportlern der Sportart Drachenboot durch eine
spezifische Sportintervention
A. Hillebrecht (Koblenz), S. Zeißler (Koblenz; Bratislava/SK)
R. Walscheid, F. Mooren (Koblenz)

KOH02

Short-term changes in endothelial function and inflammatory status
through extensive weight loss in morbid obesity after bariatric
surgery
P. Peitsmeyer, R. Herzog, O. Mann, P. Busch, S. Wolter, V. Rudolph
A. Klinke, S. Baldus, T. Rudolph (Hamburg)

KOH03

Do we really need coronary calcium scoring prior to contrast-
enhanced coronary computed tomographic angiography?
Analysis by age and coronary risk factors
G. Gitsioudis, W. Hosch, J. Iwan, N. Hofmann, S. J. Buss, S. Siebert
H.-U. Kauczor, E. Giannitsis, H. A. Katus, G. Korosoglou (Heidelberg)

KOH04

MRT nach Myokardinfarkt: Wie beeinflusst eine Papillarmuskelbe-
teiligung Outcome, linksventrikuläre Funktion und das
Auftreten einer Mitralinsuffizienz?
C. Bretschneider, H. K. Heinrich, A. Seeger, C. Burgstahler
B. Klumpp, U. Kramer, C. D. Claussen, S. Miller (Tübingen)

* präsentierende Autoren wurden mit Markierung hervorgehoben

KOH05

Sind symptomatische Koronarspasmen eine mögliche Entität im Langzeitverlauf eines unbehandelten Kawasaki-Syndroms?

M. O. Backes, S. Grün, J. Schumm, S. Greulich, A. Geissler
U. Sechtem, H. Mahrholdt (Stuttgart)

KOH06

Genauigkeit eines prospektiv getriggerten Niedrigdosisprotokolls bei der Dual-Source CT-Angiographie von aorto-koronaren Bypässen – Vergleich zur invasiven Diagnostik

A. Harsch, D. Bittner, J. Eisentopf, C. Layritz, D. Ropers
S. Achenbach (Gießen), W. G. Daniel, T. Pflederer (Erlangen)

KOH07

Kardiale Vitalitätsdiagnostik an einem offenen 1.0T MR-System
Vergleich von 3D Inversion Recovery und Phasen-Sensitiven Inversion Recovery Sequenzen

O. Kosiek, F. Fischbach, B. Schnackenburg (Berlin), A. Schmeisser
J. Smid, S. Wilhelmsen, U. Wonneberger (Magdeburg)
K. Strach (Magdeburg)

KOH08

Diagnose einer erneuten Koronarstenose nach vorausgegangener perkutaner Koronarintervention mittels Adenosin-Stress kardialer Magnetresonanztomographie

M. Mariyadas, T. Walcher, W. Rottbauer, P. Bernhardt (Ulm)

KOH09

Myokardiale „First-Pass“ Adenosin Perfusion mittels k-t BLAST in einem offenen MR-System – Erste Ergebnisse und Vergleich mit FFR Messungen

K. Strach, O. Kosiek, B. Schnackenburg (Berlin), A. Schmeisser
J. Smid, S. Wilhelmsen, U. Wonneberger, J. Ricke
F. Fischbach (Magdeburg)

KOH10

Kontrastverstärkte Cine-TrueFISP zur synoptischen Bewertung von Wandbewegung und Vitalität bei KHK

R. Schmitt, S. Fodor (Bad Neustadt), C. Fellner (Regensburg)
F. Gietzen (Bad Neustadt)

KOH11

Association of sleep-disordered breathing and subclinical coronary atherosclerosis in the general population – results of the Heinz Nixdorf recall study

G. Weinreich, T. Wessendorf, T. Erdmann, S. Moebus, N. Dragano
N. Lehmann, A. Stang (Halle), U. Roggenbuck, M. Bauer
K.-H. Jöckel, R. Erbel, H. Teschler, S. Möhlenkamp (Essen)

KOH12

Die CT-Coronarangiographie (CCTA) zur Sicherung einer KHK für Patienten mit Katheterangst

A. Kösser, K.-H. Kuck, D. Kivelitz, C. Schneider, A. Cuneo (Hamburg)

KOH13

Rechtsherzbeteiligung bei akutem Myokardinfarkt in der MRT

M. Grothoff, C. Elpert, J. Hoffmann, I. Eitel, S. de Waha, H. Thiele
M. Gutberlet (Leipzig)

KOH14

Optimales Timing für die myokardiale first-pass one-shot CT-Perfusion

B. Bischoff, F. Bamberg, F. Schwarz, M. Reiser
K. Nikolaou (München)

Technische Entwicklungen*

TNE-V1

In-vivo Validierung der radial akquirierten, 5-Punkt flusskodierten 4D Fluss MRT zur Quantifizierung von aortalem und pulmonal-arteriellem Fluss

A. Frydrychowicz (Lübeck, Madison, WI/US), E. Niespodzany
O. Wieben, K. M. Johnson, C. Francois (Madison, WI/US)

TNE01

In vivo PET-Bildgebung von vaskulären nikotinergen Acetylcholin-Rezeptoren mit [18F]-2-Fluoro-A85380 im Menschen
J. Bucerius (Maastricht/NL), C. Manka (Bonn)

J. Schmaljohann (Aachen), V. Mani (New York, NY/US)
D. Gündisch (Hilo, HI/US), J. H. F. Rudd (Cambridge, MA/US)
R. Bippus (Aachen), F. M. Mottaghy (Aachen; Maastricht/NL)
U. Wüllner (Bonn), Z. A. Fayad (New York, NY/US)
H.-J. Biersack (Bonn)

* präsentierende Autoren wurden mit Markierung hervorgehoben

TNE02

Darstellung von Instrumenten zur Magnetic Particle Imaging (MPI) gesteuerten kardiovaskulären Intervention

J. Haegele (Lübeck), J. Rahmer, B. Gleich, C. Bontus
J. Borgert (Hamburg), H. Wojtczyk, T. M. Buzug, J. Barkhausen
F. M. Vogt (Lübeck)

TNE03

High-pitch computed tomography coronary angiography – a new dose saving algorithm – estimation of radiation exposure

D. Ketelsen, M. Buchgeister (Berlin), M. Fenchel, C. Thomas
I. Tsiflikas, C. D. Claussen, M. Heuschmid (Tübingen)

TNE04

Bestimmung der linksatrialen Größe mittels Computer-Tomographie des Herzens – Assoziation mit kardiovaskulären Risikofaktoren in der Allgemeinbevölkerung – die Heinz Nixdorf Recall Studie

N. C. Sonneck, A. A. Mahabadi, N. Lehmann, H. Kälsch, M. Bauer
K. Kara, S. Moebus, K.-H. Jöckel, R. Erbel, S. Möhlenkamp (Essen)

TNE05

Eine neue Formel zur schnellen Abschätzung der Volumina von Perikardergüssen in der Computertomographie

F. O. G. Henes, K. Muellerleile, M. Regier, G. Adam
M. Groth (Hamburg)

TNE06

CT des Herzens – die Sicht der Überweiser

M. Maurer, E. Zimmermann, P. Schlattmann, B. Hamm
M. Dewey (Berlin)

TNE07

Echtzeit-Datenaufnahme zur Bestimmung der Herzfunktion in der MRT

A. Weng, D. Stäb, T. Wech, C. Ritter, M. Beer, D. Hahn
H. Köstler (Würzburg)

TNE08

MR imaging of the heart – analysis of secondary findings in additional chest sequence

F. Roller, G. A. Krombach, C. Schneide, A. Schubbäck (Gießen)
A. Rolf (Bad Nauheim)

TNE09

Überblick der nicht-invasiven Bestimmung des Herzzeitvolumens: Vergleich neuer Methoden mit dem Goldstandard kardiale Magnetresonanztomographie

F. Trinkmann, M. Berger, C. Doesch, M. Sampels, T. Papavassiliu
J. Grüttner, M. Borggrefe, J. J. Kaden, J. Saur (Mannheim)

TNE10

Wie beeinflussen verschiedenen Stufen iterativer Rekonstruktionen die objektive und subjektive Bildqualität in der Niedrigdosis-Kardio-CT ?

P. Kröpil (Düsseldorf), H.-D. Nagel (Buchholz), K. Andersen
A. H. Bigdeli (Neuss), P. Heusch, G. Pentang
G. Antoch (Düsseldorf), M. Cohnen (Neuss)

TNE11

Respiratory dependent stroke volume changes assessed by real time MR velocity mapping at 3 Tesla – a validation study

H. Körperich, P. Barth (Bad Oeynhausen), J. Gieseke, H. Esdorn
A. Peterschröder, G. Uges, D. Kececioglu, W. Burchert
K. T. Laser (Bad Oeynhausen)

TNE12

Experimentelle Evaluierung eines Verfahrens zur kontinuierlichen 3D-Lokalisation intravaskulärer Katheter in einem Gefäßphantom

G. Thörmer, M. Moche, N. Garnov, J. Haase, T. Kahn
H. Busse (Leipzig)

TNE13

In vivo vascular modelling of abdominal aorta based on 3D speckle tracking analysis*

S. Vogt, K. Karatolios (Marburg), A. Wittek (Frankfurt a. M.)
T. Nwe (Marburg), W. Gorissen, M. Zahn (Neuss), G. Silber
C. Blase (Frankfurt a. M.), B. Maisch, R. Moosdorf (Marburg)

TNE14

Quantitative Phasenkontrast-MRT der Aorta in Echtzeit – radiales FLASH mit Unterabtastung und nichtlinearer inverser Rekonstruktion

J. M. Sohns, A. A. Joseph, K.-D. Merboldt, D. Voit, S. Zhang
M. Uecker, J. Lotz, J. Frahm (Göttingen)

TNE15

Analyse der Pulswellengeschwindigkeit auf Basis der 4D Fluss-MRT mit radialer Unterabtastung (PCVIPR)

A. Frydrychowicz (Lübeck; Madison, WI/US), A. Wentland

K. M. Johnson, C. Francois, T. Grist, O. Wieben (Madison, WI/US)

TNE16

Abweichungen zwischen unterschiedlich basierten aortalen Expansionsraten in der CT

S. Schaaf, B. Foldyna, C. Lücke, C. Andres, K. von Aspern

M. Grothoff, S. Nitzsche, M. Gutberlet, L. Lehmkuhl (Leipzig)

TNE17

Heart type fatty acid binding protein (hFABP) in patients with acute congestive heart failure – a preliminary study

M. Behnes, F. Espeter, S. Lang, P. Ahmad-Nejad, M. Neumaier

M. Brueckmann, M. Borggrefe, U. Hoffmann (Mannheim)

TNE18

Comparison of assessment of myocardial perfusion by ct-based dynamic myocardial perfusion imaging and single-phase high-pitch acquisitions in a porcine animal model with various degrees of coronary artery stenosis

F. Schwarz, T. Sandner, R. Marcus, E. Baloch, R. Hinkel, M. Reiser

T. Johnson, K. Nikolaou, F. Bamberg (München)

A		
Achenbach, Prof. Dr., Stephan (Gießen)		19, 20, 23, 24, 37, 39
B		
Bamberg, PD Dr. med., Fabian (München)		26, 40, 43
Barkhausen, Univ.-Prof. Dr., Jörg (Lübeck)		19, 20, 22, 31, 37, 41
Bauer, Dr. med., Ulrike (Berlin)		29
Bauer, Prof. Dr. Dr. Dipl. Phys., Wolfgang (Würzburg)		19, 23, 33
Becker, Prof. Dr., Christoph (München)		22, 23, 24, 38
Bernhardt, Prof., Peter (Ulm)		20, 36, 39
Bischoff, Dr., Bernhard (München)		26, 37, 38, 40
Blobel, Dr., Jörg (Berlin)		19, 22, 32
Brachmann, Prof. Dr. med., Johannes (Coburg)		25
Bretschneider, Dr. med., Christine (Tübingen)		28, 33, 35, 38
C		
Claussen, Univ.-Prof. Dr., Claus D. (Tübingen)		24, 25, 33, 35, 38, 41
D		
Dähnert, Univ.-Prof. Dr., Ingo (Leipzig)		23, 29, 34
Dewey, Priv.-Doz. Dr. med., Marc (Berlin)		20, 22, 41
Doesch, Dr. med., Christina (Mannheim)		30, 42
E		
Eitel, Dr., Ingo (Leipzig)		19, 28, 36, 40
F		
Fischbach, Prof. Dr., Roman (Hamburg)		19, 20, 23, 39
Fleck, Univ.-Prof. Dr. med., Eckart (Berlin)		24
Flohr, Dr., Thomas (Erlangen)		19
Foldyna, Borek (Leipzig)		20, 23, 33, 37, 43
Frydrychowicz, PD Dr. med., Alex (Lübeck)		25, 37, 40, 43
G		
Grothoff, Dr., Matthias (Leipzig)	22, 23, 29, 30, 33, 34, 36, 37, 40, 43	
Grün, Dr., Stefan (Stuttgart)		30, 35, 37, 39
Gutberlet, Univ.-Prof. Dr., Matthias (Leipzig)	19, 20, 24, 27, 30, 32, 33, 34,	36, 37, 40, 43,
H		
Hahn, Univ.-Prof. Dr., Dietbert (Würzburg)		27, 32, 41,
Hartung, PD Dr. med, Dagmar (Hannover)		29
Heindel, Univ.-Prof., Walter (Münster)		25
Herzog, PD Dr. med., Christopher (München)		23, 38
Hildebrand, Lysann (Leipzig)		30, 34
Hindricks, Prof. Dr., Gerhard (Leipzig)		22, 25
Hoffmann, Prof. Dr., Martin (Ulm)		28
Holzhey, Dr. med., David (Leipzig)		31
Höhne, René (Berlin)		30
Hunold, PD. Dr. med., Peter (Lübeck)		23, 29, 30
K		
Kempfert, Dr., Jörg (Bad Nauheim)		31
Ketelsen, Dr. med., Dominik (Tübingen)		28, 41
Klass, PD Dr. med., Oliver (Köln)		31
Klumpp, Dr. med., Bernhard (Tübingen)		29, 30, 35, 38
Kramer, PD Dr. med., Ulrich (Tübingen)		32, 33, 35, 38
Kreitner, Dr., Karl-Friedrich (Mainz)		23
Krix, Dr. med., Martin (Konstanz)		25

L	
Lehmkuhl, Dr., Lukas (Leipzig)	20, 23, 28, 30, 31, 33, 34, 36, 37, 43
Linke, Prof. Dr., Axel (Leipzig)	19, 20
Loewe, Univ.-Prof. Dr., Christian (Wien/AT)	28
Lotz, Univ.-Prof. Dr., Joachim (Göttingen)	20, 23, 27, 29, 33, 34, 42
Lücke, Dr., Christian (Leipzig)	22, 30, 33, 34, 36, 37, 43
Lurz, Dr., Philipp (Leipzig)	23
M	
Magedanz, Dr. med., Annett (Frankfurt a. M.)	28, 29
Maintz, Prof. Dr. med., David (Münster)	25
Mangner, Dr., Norman (Leipzig)	30
Messroghli, Dr., Daniel (Berlin)	27
Miller, Prof. Dr., Stephan (Tübingen)	24, 28, 33, 38
Möhlenkamp, PD Dr. med., Stefan (Moers)	20, 22, 25, 40, 41
Mohr, Univ.-Prof. Dr., Friedrich Wilhelm (Leipzig)	20, 30, 34
N	
Nekolla, Dr., Stephan (München)	32
Nienaber, Univ.-Prof. Dr. med., Christoph (Rostock)	28
Niendorf, Univ.-Prof. Ph.D., Thoralf (Berlin)	32
Nikolaou, PD Dr. med., Konstantin (München)	24, 38, 40, 43
P	
Piorkowski, PD Dr. med., Christopher (Leipzig)	22, 25
Platzeck, Dr., Ivan (Rossendorf)	31
Póns-Lladó, Guillem (Barcelona/ES)	22
Pörner, PD Dr., Tudor C. (Jena)	22
Q	
Quick, Univ.-Prof., Harald (Erlangen)	19, 33
R	
Radke, Prof. Dr. med., Peter (Lübeck)	29, 30
Reiser, Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. mult., Maximilian (München)	26, 30, 38, 40, 43
Rosemeier, Susan (Leipzig)	28, 29, 30
S	
Sandstede, Prof. Dr. med, Jörn (Hamburg)	19
Sarikouch, Dr. med., Samir (Hannover)	29
Schnackenburg, Dr., Bernhard (Berlin)	19, 31, 39
Schröder, Prof. Dr., Stephen (Göppingen)	22
Schultheiss, Univ.-Prof. Dr. med., Heinz-Peter (Berlin)	27
Schulz-Menger, Prof., Jeanette (Berlin)	20, 27
Schwaiger, Univ.-Prof. Dr. med., Markus (München)	26
Sechtem, Prof. Dr., Udo (Stuttgart)	24, 25, 30, 35, 37, 39
Seeger, Dr. med., Achim (Tübingen)	29, 33, 35, 38
T	
Thiele, Prof. Dr., Holger (Leipzig)	19, 20, 24, 26, 32, 36, 40
Thiery, Univ.-Prof. Dr., Joachim (Leipzig)	24
Tsiflikas, Dr. med., Ilias (Tübingen)	32, 41
V	
Voigtländer, PD. Dr. med., Thomas (Frankfurt a. M.)	28, 29
W	
Waßmuth, Dr., Ralf (Berlin)	23, 27
Wilke, Dr. med., Norbert (Nürnberg)	25
Woitek, Felix (Leipzig)	31
Y	
Yilmaz, Dr., Ali (Stuttgart)	23, 28

Anmeldung und Bestätigung

Anmeldungen werden ausschließlich unter dem Vorbehalt verfügbarer Kapazitäten angenommen. Anmeldungen müssen den Namen der Begleitperson/en für das Rahmenprogramm enthalten. Die Anmeldung für alle gebuchten Veranstaltungsbestandteile wird verbindlich mit Erstellung einer schriftlichen Rechnung/Buchungsbestätigung durch Conventus. Diese gilt gleichzeitig als Rechnung zur Vorlage beim Finanzamt.

Abrechnung und Fälligkeit der Gebühren

Die Gebühren des wissenschaftlichen Teils der Veranstaltung, sowie des Gesellschaftsabends werden im Namen und auf Rechnung der Firma Conventus inklusive der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer in Höhe von derzeit 19% (Stand Februar 2010) erhoben. Sämtliche Gebühren sind nach Erhalt der Rechnung/Buchungsbestätigung sofort zur Zahlung fällig. Es können nur Zahlungseingänge berücksichtigt werden, die den Namen des Teilnehmers und die Rechnungsnummer enthalten. Zahlung per Kreditkarte (Master-/Eurocard, American Express, Visa Card) wird akzeptiert.

Leistungsumfang

Die Veranstaltungsgebühr/Tageskartengebühr beinhaltet ausschließlich den Besuch des wissenschaftlichen Programms. Separate Gebühren für das Fortbildungs- und das Rahmenprogramm beinhalten die Teilnahme an den gebuchten Programmen. Inklusive sind jeweils sämtliche Veranstaltungsunterlagen, wie Programmheft, Abstractband, Tickets für das Fortbildungs- und das Rahmenprogramm, Namensschild, Teilnahmebestätigung, welche in der Regel am Veranstaltungsort ausgereicht werden.

Stornierung, Umbuchung, Rückerstattung

Stornierungen bedürfen der Schriftform. Sie sind ausschließlich bis zum 1. Januar 2012 unter Berechnung einer Bearbeitungsgebühr von 25 EUR möglich. Für Stornierungen des Rahmenprogrammes bis zum 1. Januar 2012 werden keine Kosten erhoben. Nach diesem Datum und/oder bei Nicht-Erscheinen zur Veranstaltung ist die volle Gebühr entsprechend der Buchungsbestätigung zu entrichten. Für Umbuchungen nach Buchungsbestätigung wird eine Bearbeitungsgebühr von 15 EUR berechnet. Nachbuchungen bzw. Buchungen vor Ort im Veranstaltungsbüro können nur nach Verfügbarkeit vorgenommen werden.

Veranstaltungsabsage, Rückerstattung

Für alle Veranstaltungsbestandteile gibt es begrenzte Kapazitäten. Für die Durchführung ist zum Teil eine Mindestteilnehmerzahl erforderlich. Bei Nichterreichen dieser Mindestteilnehmerzahl behält sich der Veranstalter vor, die Veranstaltung oder einzelne Bestandteile kurzfristig abzusagen. In diesem Fall wird die hierfür gezahlte Gebühr vor Ort vollständig rückerstattet.

Höhere Gewalt, Haftungsausschluss

Für jegliche Änderungen einzelner Veranstaltungsbestandteile ist ausschließlich der Veranstalter verantwortlich. Die Geltendmachung von Schadenersatz ist dann ausgeschlossen, wenn die Durchführung der Veranstaltung oder einzelner Bestandteile durch unvorhergesehene politische oder wirtschaftliche Ereignisse oder allgemein durch höhere Gewalt erschwert oder verhindert wird, oder wenn durch Absagen von Referenten o.ä. Änderungen erforderlich werden.

Hotelreservierung, Haftungsausschluss

Conventus ist lediglich Vermittler von Hotelreservierungen und übernimmt dafür keinerlei Haftung. Umbuchungen/Stornierungen sind direkt bei dem Hotel vorzunehmen. Es gelten die Stornobedingungen des jeweiligen Hotels.

Haftungsbeschränkung

Conventus tritt nur als Vermittler des durch den Veranstalter angebotenen Programms auf und übernimmt dafür keinerlei Haftung. Für die Erbringung der gebuchten Leistungen und eventuelle Mängel der Leistungserbringung haftet ausschließlich der jeweilige Leistungsträger. Die Teilnahme an den Aktivitäten des Rahmenprogramms und Abendprogramms erfolgt auf eigene Gefahr.

Vortragsannahme

Ihre Vorträge geben Sie bitte jeweils im Veranstaltungssaal ab.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Vorträge rechtzeitig (bestenfalls eine Stunde vor Ihrem Vortrag) abzugeben sind.

Redezeiten

Um einen reibungslosen Ablauf des gesamten Programms zu gewährleisten, sind alle Vortragenden aufgefordert, sich an die vorgegebenen Redezeiten zu halten. Es werden sowohl optische als auch akustische Signale eingesetzt, um das Ende der Redezeit abzubilden. Die Vorsitzenden haben die Anweisung, Überziehungen zu vermeiden. Setzen Sie sich vor Ihrer Sitzung mit den Vorsitzenden in Verbindung und teilen Sie ihnen eventuelle Änderungen oder spezielle Wünsche mit.

Projektionstechnik und Vortragseinreichung

Es sind PDF- und PowerPoint-Präsentationen zugelassen. Open-Office Formate können ebenfalls verwendet werden. Entsprechende Hard- und Software wird vor Ort bereitgestellt. Der Einsatz von Macintosh- und Open Office-Formaten sowie die Nutzung des eigenen Laptops für Ihre Präsentation ist nicht vorgesehen, aber prinzipiell möglich.

Bitte beachten Sie bei der Verwendung von Videosequenzen, dass der zum Abspielen erforderliche CODEC mitgeliefert wird und nutzen Sie bitte folgende Formate: Avi, Wmv, Mpg. Bringen Sie diese als separate Datei mit.

Hinweis: Sollten Sie einen USB-Stick als Speichermedium nutzen, schützen Sie diesen bitte nicht mit Software.

Posterausstellung

Die Posterausstellung ist vor Ort gekennzeichnet. Folgen Sie bitte der Ausschilderung.

Die den Vorträgen und Postern voranstehenden Kennzeichnungen entsprechen der Abstract-Nummer im Abstractband und des Programmheftes. (s. S. 33).

Alle Poster sind während der Veranstaltung sichtbar.

Die Poster sind im A0-Format (84,1 cm x 118,9 cm, Hochformat, unlamiert) anzufertigen. Befestigungsmaterial befindet sich an den Posterwänden, welche mit entsprechenden Posternummern versehen werden. Die Poster sind am Freitag, den 10. Februar 2012, bis 09⁰⁰ Uhr zu befestigen und sollten am Samstag, den 11. Februar 2012, bis 15⁰⁰ Uhr entfernt werden. Es werden keine Poster nachgesendet.

Registrierungsformular

4. Deutsche Kardiagnostik-Tage 2012, 09.-11. Februar 2012 • Leipzig

Bitte per Fax an +49 (0)3641 311 62 44

Per Post an Conventus GmbH • Carl-Pulfrich-Straße 1 • 07745 Jena

Onlineanmeldung unter www.kardiagnostik.de bevorzugt.

Für telefonische Rückfragen +49 (0)3641 311 61 60

Persönliche Angaben (Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen)

<input type="checkbox"/> Herr	<input type="checkbox"/> Frau	Titel		
Vorname				
Nachname				
Klinik/Praxis			/	
Institution				
Abteilung				
Straße/Nr.				/
PLZ/Ort		/		
Telefon/Fax			/	
E-Mail				

Kurse (Zutreffendes bitte ankreuzen)

<input type="checkbox"/>	CT-Kurs Stufe 1 (09.02.2012, max. 20 Teilnehmer)	ausgebucht
<input type="checkbox"/>	MRT-Kurs Stufe 1 (09.02.2012, max. 20 Teilnehmer)	ausgebucht
<input type="checkbox"/>	CT/MR/HK-Workshop mit LIVE Cases (09.02.2012, keine Begrenzung)	200 EUR
<input type="checkbox"/>	Practical Teaching (11.02.2012, keine Begrenzung)	100 EUR

Kongress (Zutreffendes bitte ankreuzen)

bis 15. Januar 2012

ab 16. Januar 2012

<input type="checkbox"/>	Arzt (10.-11.02.2012)	250 EUR	300 EUR
<input type="checkbox"/>	Student* (10.-11.02.2012)	65 EUR	75 EUR
<input type="checkbox"/>	MTRA Programm (11.02.2012)	80 EUR	120 EUR
<input type="checkbox"/>	Tageskarte (10.02.2012)	160 EUR	<input type="checkbox"/> Tageskarte (11.02.2012) 160 EUR

Bei gleichzeitiger Buchung eines Kurses und des Kongresses erhalten Sie einen Rabatt von 100 EUR.

* Nachweis bitte per Fax +49 (0)3641 311 62 44 oder per Post an Conventus GmbH • Stichwort: KAD 2012 Carl-Pulfrich-Straße 1 • 07745 Jena

<input type="checkbox"/>	Gesellschaftsabend	<input type="checkbox"/> Personen	50 EUR
--------------------------	--------------------	-----------------------------------	--------

Bezahlung (Zutreffendes bitte ankreuzen)

per Überweisung

Mit Erhalt der Rechnung wird der Gesamtbetrag unter Angabe des Namens und der Rechnungsnummer überwiesen.

per Kreditkarte Master Visa AmEx

Karteninhaber												
Kartennummer												
Sicherheitscode**				Ablaufdatum						/		

** die letzten 3 Ziffern der Nummer im Unterschriftenfeld auf der Kartenrückseite (bei AmEx vierstellig und auf der Vorderseite)

<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------

Datum Unterschrift***

*** Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich ausdrücklich auch die für die Teilnahme am Kongress geltenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) inklusive der Stornierungsbedingungen, aufgeführt auf der Kongresshomepage unter Impressum/AGB





Hand aufs Herz.

Ich bin stolz darauf, dass wir Maßstäbe setzen.

Andreas Quaas, Außendienstmitarbeiter, Region Berlin

Medtronic Herz. Fürs Leben.



People focused, healthcare simplified

Philips Healthcare entwickelt medizinische Lösungen, bei denen der Mensch im Mittelpunkt steht. Dabei konzentrieren wir uns auf die Fachbereiche Kardiologie, Onkologie und Frauenheilkunde mit dem Ziel, klinische Arbeitsplätze zu vereinfachen und Lebensqualität zu verbessern.

www.philips.de/healthcare



PHILIPS

sense and simplicity